

Quereinstieg Lehramt NRW

Beitrag von „Meer“ vom 1. August 2021 14:21

Hallo,

vorab, Stellen sowie das Infomaterial findest du über <https://www.schulministerium.nrw.de/BiPo/LOIS/angebote>

Du bewirbst dich in NRW direkt bei einer Schule auf eine für OBAS geöffnete Stelle. Bezuglich der Anrechnung der Fächer entscheidet die Bezirksregierung anhand deiner ECTS Zahl. Die Infos und das Formular dazu findest du auch in der Infobroschüre zu OBAS.

OBAS geht in NRW aktuell 24 Monate und beinhaltet von Beginn an eigenständigen Unterricht. Der Umfang hängt vom Deputat der jeweiligen Schulform ab. Beispiel BK Umfang 25,5 Stunden, davon wird das Seminar abgezogen so das du um die 19 Unterrichtsstunden eigenständig zu unterrichten hast. Eigenständig bedeutet du bist für alles allein zuständig. Man hat Anspruch auf 1 Stunde Ausbildungsunterricht die Woche, das findet oft bedingt statt.

Seminar beinhaltet in den ersten 6 Monaten ein sogenanntes Kernseminar, da geht es ganz allgemeine Schulspezifische und Schulrechtliche Themen sowie ein Bildungswissenschaftliches Seminar. Bildungswissenschaften wird mit einem mündlichen Kolloquium abgeschlossen. Anschließend ist man in Kern und Fachseminaren mit den normalen Referendaren. In den ersten 6 Monaten gibt es pro Fach in der Regel 2 unbewertete Unterrichtsbesuche. Danach folgen die Bewerteten wie bei den normalen Referendaren. Zusätzlich gibt es noch eine bestimmte Anzahl an Beratungen mit den Fachleitern. Am Ende steht die Prüfung und damit das 2. Staatsexamen. Damit ist man allen anderen Lehrkräften gleichgestellt. Seminar ist also immer parallel zur Schule.

Während OBAS hat man einen befristeten Angestelltenvertrag, der nach bestandener Prüfung in einen unbefristeten Angestellten oder bei Voraussetzung entsprechenden Beamtenvertrag übergeht. Man hat also mit bestandener Prüfung seine Stelle an der Schule sicher.

Verdienst entsprechen TVL, auch der hängt von der Schulform ab.

Vor Beginn der Ausbildung gibt es ein Gespräch mit einem Vertreter des ZfSLs da geht es um deine grundsätzliche Eignung. Während der Ausbildung gibt es zwei sogenannte APGs. Zwei Gespräche wo nochmal über deine Eignung und deine weitere Ausbildung entschieden wird.

Welche Schulform schwelst dir denn vor? Hast du schon ein Praktikum gemacht oder sonst irgendwie Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit?